Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Bulletin / Vereinigung Schweizerischer Hochschuldozenten = Association Suisse des Professeurs d'Université**

Band (Jahr): **32 (2006)**

Heft 4

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

VEREINIGUNG
SCHWEIZERISCHER HOCHSCHULDOZENTEN

VSH
APU

ASSOCIATION SUISSE
DES PROFESSEURS D'UNIVERSITÉ

Bulletin

Editorial

Mitteilungen **Communications**

ISSN 1019-9862

Ein Fach stellt sich vor: Die Physik

Klaus Wegenast — Gott und die Physik – Gedanken eines «Laien»

Norbert Straumann — Vom Kleinsten und Grössten

Ulrich Straumann — Der Bachelor- und Masterstudiengang in Physik an der Universität Zürich

Günther Dissertori — Physik als Graduiertenprogramm und Doktoratsstudium

Jürg Fröhlich — Die Theoretische Physik – Ein Überblick

Uwe-Jens Wiese — Vom Ursprung der Masse

Ralph Eichler — Das Problem der Stoffflüsse bei Energieumwandlungen

Semesterberichte Sommersemester 2006/
Rapports semestriels semestre d'été 2006

Personalnachrichten/Mutations dans le corps enseignant 1. 1. – 30. 6. 2005

Bücher über Wissenschaft

Aus nah und fern

32. Jahrgang, Nr. 4 November 2006

32 ème année, nº 4 novembre 2006

ETH

Eidgenössische Technische Hochschule Zürich
Swiss Federal Institute of Technology Zurich

Professur / Assistenzprofessur (Tenure Track) für Literatur- und Kulturwissenschaft

Die neu zu schaffende Professur wird sich in Forschung und Lehre mit der Entwicklung medial konstruierter und literarisch vermittelter Erfahrungsräume befassen, die der Darstellung und Speicherung, Abfrage und Bearbeitung von Wissen dienen. Sie befasst sich mit der Schnittstelle zwischen der Generierung und der Vermittlung von Wissen. Besonders erwünscht ist eine Verbindung von literatur- und kulturwissenschaftlichen Fragestellungen mit medien- und wissensgeschichtlichen Perspektiven, welche die Möglichkeiten und Grenzen der Wissenschaftskommunikation betreffen.
Dabei können beispielsweise folgende Probleme im Mittelpunkt stehen: (1) die Klärung ästhetischer Kategorien wie Nachahmung, Illusion, Fiktion und Simulation, (2) die Frage nach der Rolle von Medien in der Funktionsweise von Wissenssystemen, (3) die Frage nach dem Wechselverhältnis von Entstehung und Darstellung des Wissens; (4) die Rolle von Metaphern in verschiedenen wissenschaftlichen Textgattungen (Originalartikel, Lehrbuch, populärer Artikel usw.)

Die Professur ist im geistes- und sozialwissenschaftlichen Departement der ETH Zürich angesiedelt und wird dem Zentrum für die Geschichte und Philosophie des Wissens zugewiesen. Sie soll sich am Aufbau eines Masterstudiengangs "Geschichte und Philosophie des Wissens" und an einem Master of Advanced Studies in Wissenschaftskommunikation beteiligen.

Von Kandidatinnen oder Kandidaten wird eine besondere Kompetenz in einem oder mehreren der angeführten Bereiche und die Bereitschaft zum interdisziplinären Dialog mit natur- und ingenieurwissenschaftlichen Fächern erwartet. In Abhängigkeit von Alter, wissenschaftlichem Erfahrungsstand und Ausweis kann die Professur als Assistenzprofessur mit Tenure Track oder als Vollprofessur besetzt werden.
Assistenzprofessuren dienen der Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses. Sie werden auf vier Jahre besetzt; eine Verlängerung um weitere zwei Jahre sowie eine Beförderung auf eine ausserordentliche Professur sind möglich.

Bewerbungen mit Lebenslauf, Publikationsliste und einem Verzeichnis der bearbeiteten Projekte **sind bis zum 30. November 2006 einzureichen beim Präsidenten der ETH Zürich, Prof. Dr. E. Hafen, Rämistrasse 101, CH-8092 Zürich.** Im Bestreben, den Frauenanteil in Lehre und Forschung zu erhöhen, fordert die ETH Zürich Wissenschaftlerinnen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

ETH

Eidgenössische Technische Hochschule Zürich
Swiss Federal Institute of Technology Zurich

Assistenzprofessur in Quantitative Risk Management

Gesucht werden qualifizierte Kandidaten und Kandidatinnen, deren Forschung einen Bezug zur Finanzmathematik aufweist. Zusätzlich zur Forschung gehört zu den Aufgaben dieser Stelle die aktive Teilnahme am Mathematikunterricht für angehende Mathematiker, Ingenieure und Naturwissenschaftler sowie auf Masterstufe im Finanzbereich.

Bewerberinnen und Bewerber sollten ihre Fähigkeit, anspruchsvolle Forschungsarbeit zu leisten, unter Beweis gestellt haben. Erwartet werden die Bereitschaft zum Hochschulunterricht auf allen Stufen und der Wille zur Zusammenarbeit mit den interessierten Kreisen innerhalb und ausserhalb der Hochschule.

Assistenzprofessuren dienen der Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses. Sie werden auf vier Jahre besetzt; eine Verlängerung um weitere zwei Jahre ist möglich.

Bewerbungen mit Lebenslauf und Publikationsliste sind **bis zum 30. November 2006 einzureichen beim Präsidenten der ETH Zürich, Prof. Dr. E. Hafen, Rämistrasse 101, CH-8092 Zürich.** Im Bestreben, den Frauenanteil in Lehre und Forschung zu erhöhen, fordert die ETH Zürich Wissenschaftlerinnen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Für weitergehende Informationen kontaktieren sie Prof. Dr. F. Delbaen, Lehrstuhl für Finanzmathematik (delbaen@math.ethz.ch, Tel: +41 44 632 63 57).

ETH

Eidgenössische Technische Hochschule Zürich
Swiss Federal Institute of Technology Zurich

Assistenzprofessur in Angewandter Mathematik

Gesucht werden qualifizierte Kandidaten und Kandidatinnen aus allen Gebieten der angewandten Mathematik, z.B. Biomathematik, Finanzmathematik, Numerische Analysis, Operations Research, Statistik. Zusätzlich zur Forschung gehört zu den Aufgaben dieser Stelle die aktive Teilnahme am Mathematikunterricht für angehende und graduierte Mathematiker, Ingenieure und Naturwissenschaftler.

Bewerberinnen und Bewerber sollten ihre Fähigkeit, anspruchsvolle Forschungsarbeit zu leisten, unter Beweis gestellt haben. Erwartet werden die Bereitschaft zum Hochschulunterricht auf allen Stufen und der Wille zur Zusammenarbeit mit den interessierten Kreisen innerhalb und ausserhalb der Hochschule.

Assistenzprofessuren dienen der Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses. Sie werden auf vier Jahre besetzt; eine Verlängerung um weitere zwei Jahre ist möglich.

Bewerbungen mit Lebenslauf und Publikationsliste sind **bis zum 30. November 2006 ausschliesslich in elektronischer PDF-Form (faculty-recruiting@sl.ethz.ch) einzureichen zu Handen des Präsidenten der ETH Zürich, Prof. Dr. E. Hafen, Rämistrasse 101, CH-8092 Zürich.** Im Bestreben, den Frauenanteil in Lehre und Forschung zu erhöhen, fordert die ETH Zürich Wissenschaftlerinnen ausdrücklich zur Bewerbung auf.